



Begeistert: Jungzüchterobmann Hannes Neuner.



Jungzüchterin Stefanie Neuner aus Schwendau führte ihre „Diana“ zur Schau, welche fest in weiblicher Hand stand.

Fotos: Walpöth



Stolz präsentierte Andreas Heim sein Jungtier.

Rotholz: Es war ein Fest für die Züchterjugend

ROTHOLZ (dw). Ein wahres Fest feierten die Jungzüchter des Rinderzuchtverbandes Tirol bei ihrer Jungzüchter-Landesschau vergangenen Samstag im Vermarktungszentrum Rotholz. Tausende Besucher aus vielen Teilen Österreichs und dem benachbarten Ausland konnten Jungzüchterobmann **Hannes Neuner** und OK-Chef **Hannes Leitner** begrüßen. Mit 230 Jungzüchtern, davon 60 Babinis, war diese Schau bezüglich Teilnehmerfeld ebenfalls rekordverdächtig. In spannenden Entscheidungen gingen sechs von den acht Titeln an das weibliche Geschlecht. Damit wies man die männliche Jugend eindeutig in die Schranken. 1992 beim Start der Jungzüchterbewegung war der Anteil an Mädchen und Frauen sehr gering. So war es auch damals erklärtes Ziel in den Jungzüchterorganisationen Mädchen

und Frauen für die Rinderzucht zu begeistern. Das dies gelungen ist, beweisen die aktuellen Zahlen. Mittlerweile sind von den fast 800 Mitgliedern bei den sechs Jungzüchtervereinen des Rinderzuchtverbandes Tirol ein Drittel Mädchen und Frauen. Als Preisrichter tätig waren die beiden Schweizer Experten **Matthias Suess** und **Martin Hochreutener**, welche die Champions kürten.



Wenige Kühe waren noch mit Hörnern ausgestattet.



LK Präsident Josef Hechenberger mit Kennerblick.



Jungzüchterin Sarah, NR Hermann Gahr, Bgm. Marion Wex, Landesobm. Jungzüchter Hannes Neuner, RZT-Obmann Kaspar Ehammer, GF Christian Straif, LA Kathrin Kaltenhauser, LK Präsident Josef Hechenberger.